

Anforderungsprofil	Stand: 30.06.2022 Ersteller/in: Mlynek (BearbeiterZ) LBQ
---------------------------	--

Die grau unterlegenen Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils

Dienststelle: Justizvollzugsanstalt Heidering
--

1.	Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL) <u>Mitarbeit im Werkaufsichtsdienst in der JVA Heidering</u> Sicherheit und Ordnung in den Arbeitsbereichen, Versorgung und Behandlung der Gefangenen BesGr. A 8
-----------	---

2.	Formale Anforderungen Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für die Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt des allgemeinen Vollzugsdienstes	Gewichtungen entfallen hier
-----------	---	-----------------------------

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.1	Fachkompetenzen				
3.1.1	Kenntnisse einschlägiger Rechtsvorschriften sowie der hierzu erlassenen Ausführungsvorschriften (StVollzG Bln, GAV, StVollzVergO, DSVollz, Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften) einschließlich Kommentierung/Interpretation	☐	☐	☒	☐
3.1.2	Kenntnisse der vollzuglichen Organisationsstrukturen und der Verfahrensabläufe	☐	☒	☐	☐
3.1.3	Kenntnisse der geltenden Dienstanweisungen und Hausverfügungen	☐	☒	☐	☐
3.1.4	Verwaltungstechnische, praxisbezogene Kenntnisse und Erfahrungen	☐	☐	☐	☒
3.1.5	Kenntnisse/Erfahrungen im Umgang mit schwieriger Klientel	☐	☒	☐	☐
3.1.6	Fachbezogene IT-Kenntnisse (Basis-Web, SoPart)	☐	☒	☐	☐

	► Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben	☐	☒	☐	☐
	• arbeitet mit der notwendigen Präzision und hält stetes z. B. Abrechnungstermine ein, bewältigt Belastungsspitzen • ist in der Lage, sich auf kurzfristige, inhaltliche und organisatorische Veränderungen einzustellen • bleibt in Stresssituationen besonnen, reagiert gelassen und behält den Überblick • bewältigt große Arbeitsmengen bei gleichbleibend guter Qualität				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren	☐	☐	☒	☐
	• überblickt Zusammenhänge, setzt Prioritäten und denkt vorausschauend • koordiniert Arbeitsabläufe und Personalbesetzungen sach-, zeit- und personengerecht • stellt notwendige Informations- und Kommunikationswege sicher				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen	☐	☐	☒	☐
	• setzt die erforderlichen Schwerpunkte und wägt Alternativen ab • handelt zielorientiert, schöpft Ermessens-/Handlungsspielräume aus • übernimmt Verantwortung für die Ergebnisse				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen	☐	☒	☐	☐
	• entscheidet sachgerecht und zeitnah unter Abwägung aller entscheidungsrelevanten Aspekte/Alternativen • kann eigene Entscheidungen sachlich begründen und unerfreuliche Entscheidungen vertreten • macht Entscheidungen adressatenorientiert transparent				

	► Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen	☐	☒	☐	☐
	• hört aktiv zu, argumentiert und handelt situations- und personenbezogen				
	• informiert zeitnah, umfassend und aufgabenorientiert, stellt notwendige Kommunikationswege sicher				
	• äußert sich in Wort und Schrift strukturiert, flüssig und verständlich				
	• vermittelt unerfreuliche Entscheidungen nachvollziehbar				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben	☐	☒	☐	☐
	• arbeitet vertrauensvoll, konstruktiv und kollegial mit anderen zusammen				
	• trifft verlässliche Aussagen und handelt entsprechend				
	• fördert die bereichsübergreifende Zusammenarbeit, akzeptiert Teamregeln und verhält sich entsprechend				
	• erkennt Konflikte, bleibt ruhig und ausgeglichen und strebt tragfähige Kompromiss/Lösungen an				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen	☐	☐	☒	☐
	• verhält sich Gesprächspartnern gegenüber freundlich und aufgeschlossen, tritt sicher auf und vertritt dienstliche Interessen/ Vorstellungen glaubwürdig und nachvollziehbar				
	• kann sich auf verschiedene Bedürfnisse einstellen und berücksichtigt diese im Rahmen der zu erbringenden Dienstleistung				
	• geht mit Distanz/Nähe Gefangenen gegenüber angemessen um				

	► Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.3.4	Diversity-Kompetenz ► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, Sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.	☐	☒	☐	☐
	• begegnet Menschen in ihrer Verschiedenartigkeit aufgeschlossen und respektiert andere Wertesysteme				
	• erkennt Benachteiligungen als Folge eigenen Handelns und wirkt dem entgegen				
	• akzeptiert Unterschiede jeglicher Art				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz ► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.	☐	☒	☐	☐
	• begegnet Menschen verschiedener Herkunft aufgeschlossen				
	• erkennt, akzeptiert und achtet Werte und Normen anderer Kulturkreise				